

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen  
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg  
am Samstag, 22.02.2025, 10:45 Uhr

Schlagzeile:

Sehr mild, am Nordrand des Harzes Windböen möglich, in Hochlagen des Harzes  
auch Sturmböen

Wetter- und Warnlage:

Im Einflussbereich nordatlantischer Sturmtiefs wird mit einer südlichen  
Strömung sehr milde und zeitweise recht feuchte Luft nach Niedersachsen und  
Bremen geführt.

WIND:

Heute am Nordrand des Harzes Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Süd gering  
wahrscheinlich, in den Hochlagen des Harzes bis zur kommenden Nacht  
Sturmböen zwischen 65 und 75 km/h (Bft 8-9).

NEBEL:

Heute und morgen zeitweise auf den Nordseeinseln sowie im Binnenland in den  
Frühstunden des Sonntags stellenweise dichter Nebel mit Sichtweiten unter  
150 m gering wahrscheinlich.

Vorhersage:

Heute anfangs noch einige Auflockerungen, sonst stark bewölkt bis bedeckt  
und von Westen bis zum mittleren Niedersachsen ausbreitender leichter  
Regen. Höchsttemperaturen um 10 Grad auf den Inseln, sonst sehr milde 13  
bis 16 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest.  
In der Nacht zum Sonntag zunächst meist stark bewölkt und örtlich Regen,  
später einige Auflockerungen und gebietsweise Nebel. Tiefsttemperaturen von  
4 Grad in den Bergen, sonst 5 bis 8 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus  
Südwest bis West.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Niedersachsen und Bremen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Sonntag zunächst meist stark bewölkt oder neblig trüb, tagsüber  
Auflockerungen, später teils auch wolkenlos. Höchstwerte 10 bis 13 Grad,  
auf den Inseln um 9 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind, süddrehend.

In der Nacht zum Montag zunächst gering bewölkt oder klar, örtlich Nebel,  
von Westen Bewölkungsverdichtung und später im Nordwesten etwas Regen.  
Tiefstwerte von Ost nach West 2 bis 8 Grad, im Harz teils nur knapp über  
dem Gefrierpunkt. Schwacher bis mäßiger, an der See frischer Südwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Niedersachsen und Bremen

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: im südöstlichen Niedersachsen

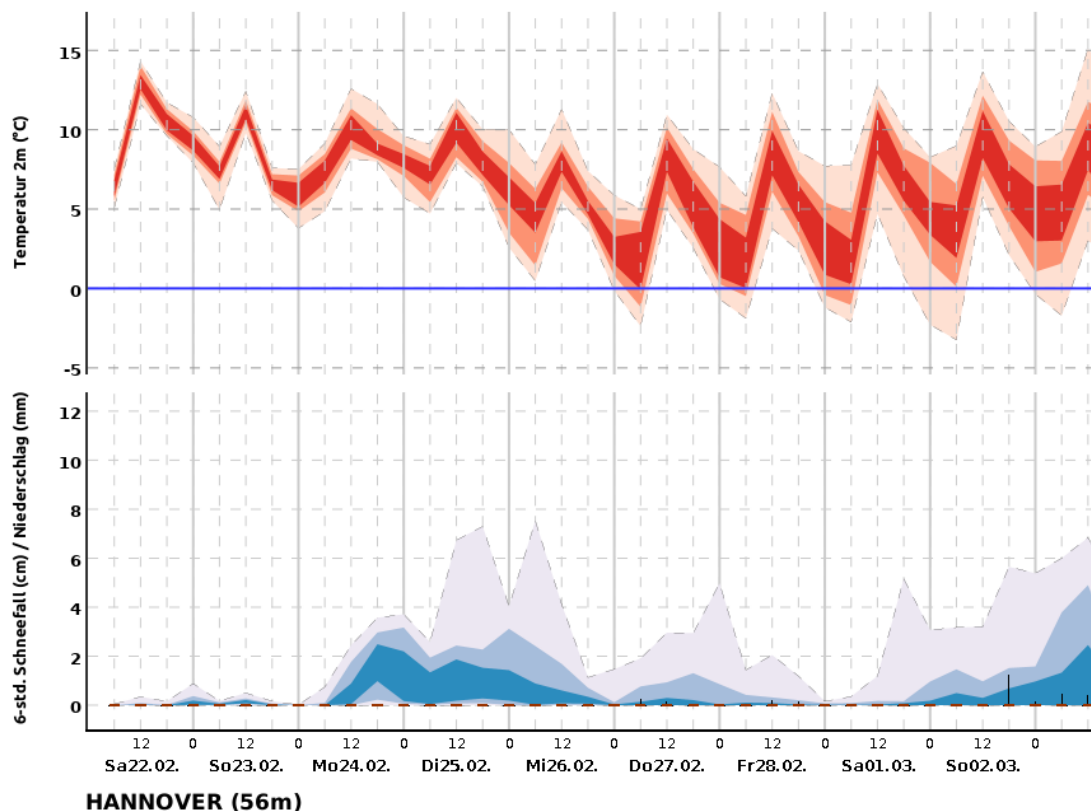
Am Montag meist stark bewölkt oder bedeckt und teils länger anhaltender Regen, später im Nordwesten seltener Regen. Maximal 11 bis 14 Grad, auf den Inseln 8 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der See frischer bis starker und böiger Süd- bis Südwestwind, später etwas abnehmend.

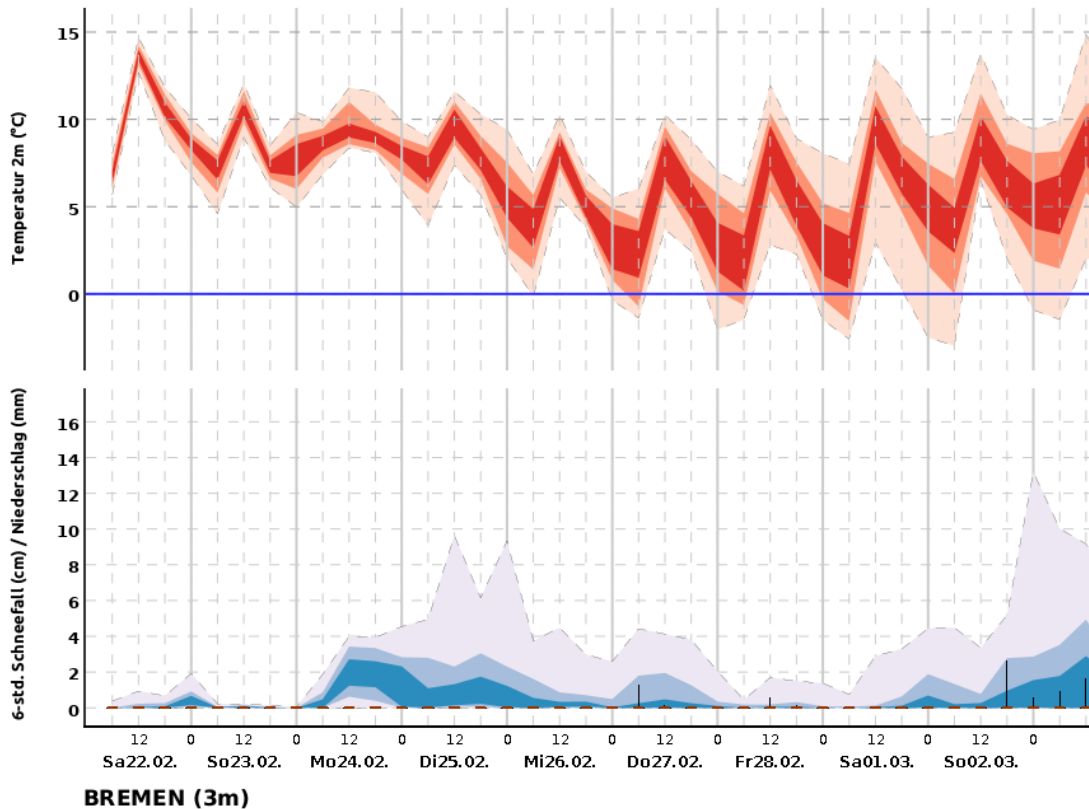
In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt bis bedeckt und in den Südosten zurückziehender Regen, nachfolgend nur noch selten Regen, örtlich Nebelbildung. Temperaturrückgang auf Werte zwischen 4 und 7 Grad. Schwacher bis mäßiger Süd- bis Südwestwind.

Am Dienstag wolkelig bis stark bewölkt, gebietsweise etwas Regen, im Verlauf in der Südosthälfte intensivierend. Tageshöchstwerte bei 8 Grad auf den Inseln sonst um 11 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Mittwoch stark bewölkt bis bedeckt und gebietsweise Regen, im Nordwesten insgesamt seltener. Abkühlung auf Werte zwischen 2 und 5 Grad. Schwacher West- bis Nordwestwind.

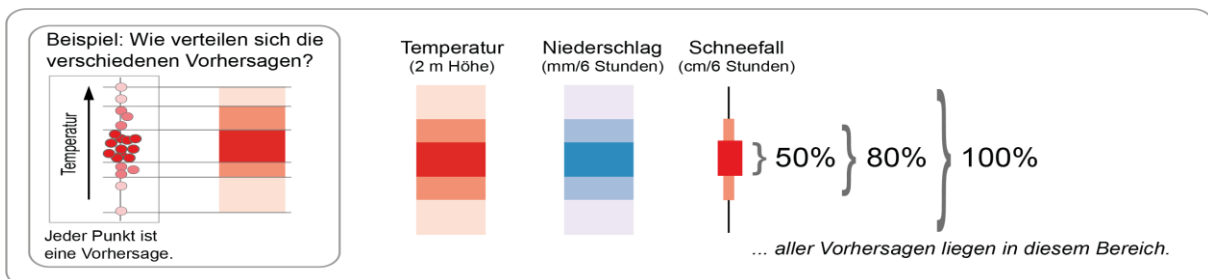
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Jens Kieser